

Zu diesem Top beantwortet Herr Neumann vom Ingenieurbüro Donner und Marenbach einige Fragen der Ausschussmitglieder. U. a. wird aus dem Ausschuss heraus gefragt, warum für die Gebiete unterschiedliche Fristen angesetzt bzw. bestimmt wurden. Herr Neuman teilt daraufhin mit, dass die Prüfung der Missstände einen erheblichen Aufwand erfordert und das Sanierungskonzept im Einklang mit den öffentlichen Kanalsanierungen stehen muss. Es werde bei dieser Vorgehensweise ein hohes Maß an Informations- und Beratungsleistungen für die Bürger gewährleistet.

Nach der Diskussion empfiehlt der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss dem Rat folgenden